

Stellungnahme vom 80 – Amt für Wirtschaft und Liegenschaften zur Anfrage Nr. 1570/2017 der Ortsbeiratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mainz-Altstadt betreffend **Rheinufer als gewidmete Verkehrsfläche (Grüne)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

6. Wie werden Rettungswege, Fuß- und Radverkehr am Rheinufer während Festveranstaltungen, Krempelmarkt, Weinfesten, etc. organisiert? Wie werden solche Verkehrsflächen sichtbar für alle Beteiligten ausgewiesen? Welche Qualitätseinbußen müssen dabei für Fuß- und Radverkehr hingenommen werden?

Die erforderlichen Rettungswege werden mit der Feuerwehr und dem Standes-, Rechts- und Ordnungsamt abgestimmt. Kabel und Schläuche, die den Fußgänger- bzw. Radfahrerverkehr queren, werden mit Kabelbrücken abgedeckt. Diese werden abends beleuchtet. Zudem werden Schilder mit Bodenwellen und dem Zusatz „Radfahrer bitte absteigen“ aufgestellt.

Während der Johannisnacht wird der Busparkplatz an der Theodor-Heuss-Brücke gesperrt und ein Bypass für die Fußgänger eingerichtet. Dieser dient als zusätzlicher Fußweg, da die Platanenallee oberhalb des Mainz-Strandes aufgrund des Künstlermarktes oftmals sehr stark frequentiert ist.

Mainz, 20.12.2017
80 – Amt für Wirtschaft
und Liegenschaften

Brümmendorf